

Internationale Mobilität

Das Netzwerk der Technischen Hochschule Rosenheim ist über die ganze Welt gespannt. Viele Studierende nutzen dieses und absolvieren ihr Praxissemester im Ausland. Die Fakultät hilft bei der Vermittlung von Praktika. Bei Interesse an einem Studienaufenthalt im Ausland informiert das International Office über Partnerhochschulen und berät zu Finanzierungsmöglichkeiten, Visumsangelegenheiten etc.

→ www.th-rosenheim.de/international-outgoings.html

Voraussetzungen fürs Studium

Zulassungsvoraussetzungen

- Fachhochschulreife
- fachgebundene/allgemeine Hochschulreife

oder

- Meisterprüfung plus Nachweis über ein Beratungsgespräch an der Hochschule

oder

- Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung und mindestens dreijährige Berufspraxis in einem zum angestrebten Studiengang fachlich verwandten Bereich, ein Beratungsgespräch an der Hochschule sowie Bestehen eines zweisemestrigen Probeklausurs

Persönliche Voraussetzungen

Für den Studiengang Bauingenieurwesen sollte ein großes Interesse am Planen und Darstellen, am Werkstoff Holz und dem Bauwesen im Allgemeinen bestehen. Eine hohe Affinität zu mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern ist ebenso hilfreich, wie ein ausgeprägtes räumliches Vorstellungsvermögen.

Bewerben

- Studienbeginn: jeweils zum Wintersemester
- Bewerbungszeitraum: vom 1. Mai bis zum 15. Juli
- Bewerbungsmodus: online unter → www.th-rosenheim.de
- Der Studiengang ist nicht zulassungsbeschränkt.

Allgemeine Informationen zur Bewerbung:

Studienamt

+49 8031 805-2194/2195, studienamt@th-rosenheim.de

→ www.th-rosenheim.de/studienbewerber.html

Kontakt

Fragen zum Studiengang und zur Studienwahl

Zentrale Studienberatung

Silke Kroneck

+49 8031 805-2535

studienberatung@th-rosenheim.de



Studieren in Rosenheim

Als wichtigste Bildungseinrichtung Südostoberbayerns verbindet die Technische Hochschule Rosenheim ein regionales Profil mit internationalem Renommee. Enge Kontakte zu zahlreichen Unternehmen in einer der wirtschaftlich stärksten Regionen Deutschlands ermöglichen ein praxisorientiertes Studium, in dem die etwa 6.300 Studierenden anhand von realen Projekten Kompetenzen für die spätere Karriere erwerben. Eine familiäre Atmosphäre, persönliche Betreuung und der intensive Kontakt zwischen Studierenden und Lehrenden schaffen ebenso wie die moderne Infrastruktur auf dem Campus optimale Studienbedingungen.

Technische Hochschule Rosenheim Technical University of Applied Sciences

Hochschulstraße 1, 83024 Rosenheim

Telefon +49 8031 805-0, Fax +49 8031 805-2105

www.th-rosenheim.de



Studiengang Bauingenieurwesen

Schwerpunkt nachhaltiges und energieeffizientes Bauen mit Holz

Bachelor of Engineering (B.Eng.)



Technische Hochschule
Rosenheim



BACHELORSTUDIENGANG Bauingenieurwesen

- Abschluss: Bachelor of Engineering (B.Eng.)
- Dauer: 7 Semester (6 Theorie- und 1 Praxissemester)
zzgl. 12 Wochen Vorpraxis (bis Ende 3. Studiensemester)
- Credit Points (CP): 210
- Akkreditierung beantragt
- Kooperative Studienangebote:
→ www.th-rosenheim.de/bi-kooperativ-studieren



Das Bauingenieurwesen gestaltet das Bild der modernen Gesellschaft. Häuser, Brücken, Verkehrswege, Ver- und Entsorgungskonzepte, sowie die zugehörigen Bauwerke sind die Grundpfeiler des Lebens in einer hochentwickelten Zivilisation. Sowohl die Planung, als auch die Ausführung, der Betrieb, die Instandhaltung und schließlich der Rückbau der genannten Maßnahmen fällt in den Aufgabenbereich breit ausgebildeter Bauingenieure.

Neben einer weitgefächerten Ausbildung in allen Bereichen des Bauingenieurwesens legt die Technische Hochschule Rosenheim besonderen Wert auf das nachhaltige Bauen mit Holz. Gerade in diesem Bereich blickt die Fakultät Holztechnik und Bau auf eine lange Erfahrung zurück und bündelt zahlreiche Kompetenzen im Einsatz von Holz für nachhaltiges und energieeffizientes Bauen.

Der Studienplan für das Bauingenieurwesen entspricht dem aktuellen Referenzrahmen des Akkreditierungsverbands für Studiengänge des Bauwesens (ASBau). Damit ist nach einer entsprechenden beruflichen Praxis die Eintragung in die Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure bei der jeweils zuständigen Ingenieurekammer möglich.

Die qualifizierte Ausbildung sowie der enge Bezug zur Praxis schaffen beste Voraussetzungen, um in einer eigenverantwortlichen Berufstätigkeit innovative Planungskonzepte zu entwickeln.

Studieninhalte und -ablauf

Der Studiengang Bauingenieurwesen bietet eine fächerübergreifende Ausbildung, die auf vielfältige Tätigkeiten vorbereitet. Neben allgemeinen naturwissenschaftlichen Grundlagen basiert das Studium auf folgenden Schwerpunkten:

- **Technische Mechanik und Baustatik**
- **Baustoffe, Bauchemie und Holzwerkstoffkunde**
- **Bauinformatik, CAD sowie integrales Bauen**
- **Stahlbau, Massivbau, Grundbau, Holzbaustatik**
- **Holzbaukonstruktion und Brandschutz**
- **Wasserbau und Siedlungswasserwirtschaft**
- **Verkehrsplanung und Landverkehrswegebau**
- **Baubetrieb, Baurecht, Baubetriebswirtschaft, Baumanagement**

Das Bachelorstudium hat eine Regelstudienzeit von sieben Semestern. Es umfasst sechs theoretische Semester und ein berufsnahes praktisches Semester im 5. Studiensemester. Das Studium schließt nach dem 7. Studiensemester mit der Bachelorarbeit ab.

→ www.th-rosenheim.de/bauingenieurwesen.html

Berufliche Chancen

Ziel des Bachelorstudiengangs ist es, Ingenieurinnen und Ingenieure auszubilden, die in der Lage sind, Projekte des Bauingenieurwesens von der Planung bis zur Umsetzung eigenständig zu bearbeiten. Die fundierte Ausbildung im Bereich der Baubetriebswirtschaftslehre und des Baumanagements schafft die Basis für einen möglichen Aufstieg in leitende Positionen.

Die Schwerpunktsetzung auf das nachhaltige Bauen unter besonderer Berücksichtigung des Werkstoffes Holz eröffnet die Chance, in den stetig wachsenden Bereichen des Bauwesens tätig zu werden:

- **Energieeffizientes Bauen**
- **Mehrgeschossige Holzbauten**
- **Städtische Nachverdichtung durch Aufstockungen von Bestandsgebäuden**
- **Sanierung und Erhaltung von denkmalgeschützten Bauwerken insbesondere von hölzernen Dachkonstruktionen**
- **ökologische Infrastrukturplanung**
- **nachhaltiger Umgang mit unseren Ressourcen**
- **Kreislaufwirtschaft**

SEMESTER

CREDIT POINTS (CP)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
1	Mathematik 1		Grundlagen der Bauphysik 1			Technische Mechanik 1			Holzwerkstoffkunde			Baustoffkunde 1			Hochbaukonstruktion			30													
2	Mathematik 2		Grundlagen der Bauphysik 2			Technische Mechanik 2			Bauinformatik			Baustoffkunde 2			Hochbaukonstruktion			30													
3	Konstruktive Bauphysik		Grundbau und Bodenmechanik		Baustatik			Holzbaustatik		Hydraulik und Wasserbau			Baubetrieb 1			30															
4	Stahlbau		Massivbau 1			Holzbaukonstruktion und Brandschutz		Siedlungswasser- und Abfallwirtschaft			30																				
5	Praktisches Studiensemester + PLV																													30	
6	Vermessungskunde		Projektseminar Holzbau			Baurecht			Verkehrs- und Raumplanung		Unternehmensplanung			Baubetrieb 2			30														
7	Bachelorarbeit										Massivbau 2			Landverkehrswege			Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul			30											
insgesamt 210 CP																															

Jedes Feld entspricht einem Modul. Die farbliche Zuordnung zeigt die Gruppierung der einzelnen Module nach übergeordneten Themenfeldern:

Legende Modulzuordnung: ■ Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen / ■ Werkstoffe / ■ Planungsgrundlagen / ■ Konstruktion / ■ Konstr. Ingenieurbau
■ Infrastruktur und Wasserbau / ■ Organisation / ■ Wahlpflichtprogramm